



S'BLÄTTLE

Gemeinde Täferrot mit den Teilorten Tierhaupten und Utzstetten



54. Jahrgang

Mittwoch,
02.10.2019

Nr. 40

Amtliche Bekanntmachungen

Danke

Nach dem Brand und der Zerstörung unseres Hauses haben wir viel Hilfe und Unterstützung erfahren dürfen. Unsere Notlage erreichte viele Menschen in unmittelbarer Nähe bis zur weiteren Umgebung. Wir erhielten konkrete Hilfe beim Ausräumen des Hauses, erhielten neue Kleidung und neuen Hausrat und wir erhielten finanzielle Unterstützung in einer Höhe, die uns überwältigt hat.

Wir sind unendlich dankbar für alle Hilfe, die wir erhalten haben und die wir auch weiterhin erhalten werden. Herzlichen Dank allen Unterstützern und Spendern!

Wir möchten besonders unseren Bürgermeister Herrn Markus Bareis als Initiator und Motor der Unterstützungsaktionen hervorheben.

Sobald wie möglich möchten wir unser Haus im Banzenriedweg wieder aufbauen. Bis dahin haben wir großzügige und gastliche Aufnahme in Lindach gefunden.

Das Ziel, unser Heim neu aufbauen zu können gibt uns Zuversicht und Hoffnung.

Familie Meyer

Gemeinderatssitzung am Mittwoch, 09. Oktober 2019

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am
Mittwoch, den 09. Oktober 2019 um 19:00 Uhr
im Bürgersaal des Rathauses, Durlanger Straße 2,
Täferrot statt.

Hierzu ist die Bürgerschaft herzlich eingeladen.

Tagesordnung für die öffentliche Sitzung:

1. Bürgerfragen
2. Baugesuche
3. Geo-Informationssysteme INSPIRE und XPlanung
4. Kastanien See Utzstetten
5. Verschiedenes
6. Anfragen der Gemeinderatsmitglieder

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

Freiwillige Feuerwehr Täferrot



ÜBUNG

Die nächste Übung findet am Montag, 07. Oktober 2019
um 19:30 Uhr statt.

Hallensperrung

Wegen einer Veranstaltung ist die Werner-Bruckmeier-Halle vom 10.10.2019 ab 18:30 Uhr bis 13.10.2019 für den Übungsbetrieb gesperrt.

Wir bitten um Beachtung.

Die Gemeindeverwaltung

Grünabfuhr



Die Grünabfuhr findet im Frühjahr und Herbst als Straßensammlung statt. Der Grünabfall kann entweder gebündelt, in Papiersäcken oder in offenen Behältnissen zur Abholung bereitgestellt werden. Baum-, Strauch- und Heckenschnitt sollte eine Länge von 2 m und eine Stärke von 10 cm nicht überschreiten. Stellen Sie Ihren sortenreinen Grünabfall bitte am Abfuhrtag ab 07:00 Uhr gut sichtbar am Straßenrand bereit. Die Herbstjahresabfuhr findet in Täferrot, Tierhaupten und Utzstetten am Donnerstag, 17. Oktober 2019 statt.

Rathaus geschlossen

Am **Freitag, 04. Oktober 2019**, bleibt das Rathaus Täferrot ganztägig geschlossen. Wir bitten um Beachtung.
Ihre Gemeindeverwaltung

Reinigung der Feldwege und Straßen

Im Zuge der landwirtschaftlichen Arbeiten werden die Landwirte gebeten, die durch den landwirtschaftlichen Betrieb entstandenen Verschmutzungen zu beseitigen. Dieselbe Verpflichtung betrifft auch alle anderen Ver-

HERAUSGEBER:
Bürgermeisteramt Täferrot
Durlanger Straße 2
73527 Täferrot
Telefon 0 71 75/2 21
Telefax 0 71 75/89 68
www.taeferrot.de
info@taeferrot.de

AMTLICHER TEIL/
REDAKTIONELLER TEIL:
Bürgermeister
Markus Bareis
oder sein Stellvertreter
im Amt

ANZEIGEN, HERSTELLUNG
UND VERTRIEB:
Medien-Centrum
Ellwangen GmbH
Obere Brühlstraße 14
73479 Ellwangen
Telefon 0 79 61/579 38-0
Telefax 0 79 61/579 38-88



kehrsteilnehmer, wie z.B. auch Hunde- und Pferdehalter, die durch irgendwelche Aktionen oder Ausscheidungen ihrer Tiere die Fahrbahn verunreinigen. Auch hier besteht die gesetzliche Verpflichtung der unverzüglichen Reinigungspflicht des Verantwortlichen.

Insbesondere zum Rad- und Wanderweg zwischen Tägerrot- Lindach kam es in letzter Zeit gehäuft zu Beschwerden. Die Verursacher werden hier besonders gebeten die Verschmutzungen schnellstmöglich zu beseitigen,

Allgemein stellen Verschmutzungen insbesondere für den Straßenverkehr als auch für die Radfahrer und Spaziergänger eine große Gefahrenquelle dar.

Sollten die Verantwortlichen der Straßenreinigungspflicht nicht nachkommen, dürfen die zuständigen Stellen, wie Gemeinden, Polizei etc. die verkehrswidrigen Zustände auf Kosten der Verursacher beseitigen lassen.

Ihre Gemeindeverwaltung

Anzeigepflicht des Hundehalters

Wer einen über drei Monate alten Hund hält, hat dies innerhalb eines Monats nach dem Beginn der Haltung oder nachdem der Hund das steuerbare Alter erreicht hat, bei der Gemeinde Tägerrot anzuzeigen. Das Ende der Hundehaltung, wie z. B. durch Wegzug, Tod oder Veräußerung, ist ebenfalls innerhalb eines Monats anzuzeigen. Für die An- und Abmeldung des/der Hunde/s können bei der Gemeinde Tägerrot das entsprechende Formular abgeholt werden. Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder leichtfertig der Anzeigepflicht nicht nachkommt. Solche Ordnungswidrigkeiten werden mit einer Geldbuße geahndet.

Ihr Bürgermeisteramt

Schulnachrichten



Einladung zum Herbstfest mit Einsetzung von Rektorin Nina Dolderer

Die Grundschule Tägerrot feiert in den Herbst.

Dazu und zur Einsetzung der Schulleiterin Nina Dolderer wird am **19. Oktober 2019** um 11:00 Uhr herzlich einladen.

Das Theaterstück „Oh wie schön ist Tägerrot“, das bei der Einschulungsfeier Premiere hatte, wird nun für Sie ein zweites Mal aufgeführt werden. Die Schüler werden einige Produkte ihres Schulbauernhofes, sowie Arbeiten aus den einzelnen AGs verkaufen. Im Anschluss daran gibt es ein Mittagsmenu in den Klassenzimmern der Schule. Des Weiteren werden Kaffee und Kuchen angeboten. Die Schulgemeinschaft freut sich auf Ihr Kommen.



**30 km/h in den
Wohngebieten
unseren Kindern und
älteren Mitbürgern zuliebe!**

Kirchliche Nachrichten



Evangelisches Pfarramt Tägerrot

Zuständiger Pfarrer:

Pfarrer Friedemann von Keler, Tel.: 07175 - 6501
Friedemann.Keler@elkw.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Sekretärin: Erika Bareis
Mittwoch von 17:30 – 19:00 Uhr
Tel.: 07175 – 6501
Mail: Pfarramt.Taferrot@elkw.de

Vorsitzende des Kirchengemeinderates:

Frau Birgit Schänzel-Reichert, Tel.: 07176 – 1486

Kirchenpflege:

Heidi Kunz, Tel. 07175 - 1571
Mail: Heidi.Kunz@elkw.de
Raiba Mutlangen (BLZ 613 619 75) KontoNr. 90 17 003
IBAN: DE73 6136 1975 0009 0170 03 , BIC: GENODES1RML

Wochenspruch Aller Augen warten auf dich, und du gibst ihnen ihre Speisen zur rechten Zeit. (Ps 145,15)

Freitag, 04. Oktober 2019

09:30 Uhr Mutter – Kind – Gruppe im 1. Stock Rathaus Tägerrot
19:45 Uhr Probe des Posaunenchores im Käthe-Luther-Gemeindehaus Leinzell

Samstag, 05. Oktober 2019

14:30 Uhr Kirchliche Trauung von Natalie und Michael Binder aus Reitprechts

SSonntag, 06. Oktober 2019

14:00 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest mit Entpflichtung von Pfarrer von Keler
Es spielt der Posaunenchor
Das Opfer ist für die Aufgaben in der eigenen Gemeinde bestimmt. n • Anschließend sind Sie eingeladen zum Abschied von Pfarrer von Keler in die Werner-Bruckmeier-Halle zu Kaffee und Kuchen

Mittwoch, 09. Oktober 2019

16:00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindesaal
20:00 Uhr Öffentliche Sitzung der Kirchengemeinderates im Gemeindesaal

Donnerstag, 10. Oktober 2019

19:30 Uhr Ökumenischer Frauentreff „Kreativer Abend“ mit Elfriede Friedel im Gemeindesaal (siehe nachfolgend)

Freitag, 11. Oktober 2019

09:30 Uhr Mutter – Kind – Gruppe im 1. Stock Rathaus Tägerrot
19:45 Uhr Probe des Posaunenchores im Käthe-Luther-Gemeindehaus Leinzell

Erntegaben

Wie jedes Jahr bitten wir wieder um Erntegaben für einen schönen Erntedankaltar. Sie können die Erntegaben am Freitag, 04. Oktober 2019 während der „offenen Kirche“ von 9:00 – 19:00 Uhr in der Afra Kirche vorne rechts bei der Kanzel abstellen.

Herzlichen Dank!





Seniorenfreizeit ohne Koffer 07. – 10. Oktober 2019

Wir wünschen allen Teilnehmern der Seniorenfreizeit ohne Koffer in der Erlenhalle in Ruppertshofen viele schöne Stunden, interessante Gespräche und Begegnungen.

Rechnungsabschluss 2018 liegt vor

Vom 07.10. – 15.10.19 liegen die Rechnungsunterlagen von 2018 im Pfarrhaus zur Einsichtnahme aus. Wir bitten um vorherige telefonische Absprache unter 07175 / 6501

Ökumenischer Frauentreff

Der Ökumenische Frauentreff Täferrot lädt ein zu einem kreativen Abend mit Elfriede Friedel am Donnerstag, 10. Oktober 2019. Wir fertigen Feen aus Märchenwolke.

Herzliche Einladung an alle Interessierten.

Beginn ist um 19:30 Uhr im Gemeindesaal des Pfarrhauses Täferrot.

„Ich bin dann mal ... unterwegs“

Die Evangelische Gesamtkirchengemeinde Schwäbischer Wald lädt Sie ein am 13. Oktober 2019 mit „Ich bin dann mal ... unterwegs“ vom Rothenhar – Hohenhohl dabei zu sein. Das Thema der Wanderung lautet: Bäume - Lebensspender

Wir treffen uns um 14:00 Uhr vor der Kirche in Frickenhofen. Wir beginnen unseren Pilgerspaziergang mit einem Mittagsgebet in der Kirche und einem Rundum-Blick auf dem Kirchturm. Dem Jooßenbach folgend erreichen wir den ForstBW-Ausbildungsstandort in Hohenhohl. Revierleiter Wolfgang Kienzle führt uns dort in Forstwirtschaft und deren Bedeutung ganz praktisch ein. Durch den Wald erreichen wir den Parkplatz WEITERWEG, wo wir vespere.

Ziel: Parkplatz WEITERWEG

Wegbegleiterin: Peter Kaiser, Tel.: 01515 - 9852097

Ein Rückfahrservice vom Zielort besteht. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich und es werden auch keine Teilnehmerbeiträge erhoben, wir freuen uns aber über Ihre Spende.

Katholisches Pfarramt St. Georg Leinzell mit St. Nikolaus und Mariä Opferung Horn

Pfarramt St. Georg, Kirchgasse 36, 73575 Leinzell
Tel.: 90316, Fax: 90318, e-mail: StGeorg.Linzell@drs.de
Öffnungszeiten des Pfarrbüros (Elisabeth Ziegler), Tel. 90316:

Dienstag, von 08:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Donnerstag, von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr.

Das Pfarrbüro ist außerdem Montag-, Mittwoch- und Freitagvormittag besetzt

Das Pfarrbüro ist am Freitag, 04. Oktober 2019 geschlossen.
Pfarrer Bernhard Fetzer, Tel. 90316, e-mail: bernhard.fetzer@drs.de
 73575 Leinzell, Kirchgasse 36.

Pastoralreferentin Beate Jammer, Tel. 9086061,
e-mail: beate.jammer@drs.de
 73575 Leinzell, Kirchgasse 36. **Urlaub bis 07.09.2019**

Gemeindereferentin Cornelia Strobel, Tel. 922016,
e-mail: cornelia.strobel@drs.de · 73579 Schechingen, Hauptstr. 2.

Sprechzeiten der Kirchenpflegen

in Leinzell: Kirchenpflegerin Inge Groß, Austr. 38,
 Tel. 6975, nach Vereinbarung
 E-Mail: StGeorg.Linzell@nkb.drs.de

GOTTESDIENSTORDNUNG

Donnerstag, 03.10.: Donnerstag der 26. Woche im Jahreskreis – Tag der deutschen Einheit

Leinzell: 18:00 Uhr Rosenkranz
 18:30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 06.10.: 27. Sonntag im Jahreskreis

Leinzell: 10:45 Uhr Eucharistiefeier mit Erntedank und Kinderkirche im Gemeindezentrum
 18:00 Uhr Marienandacht, bei schönem Wetter an der Grotte
 Täferrot: 18:30 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 08.10.:

Leinzell: 18:00 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 10.10.:

Leinzell: 17:30 Uhr Beichtgelegenheit
 18:00 Uhr Rosenkranz
 18:30 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 11.10.: Hl. Johannes XXIII. Hl. Bruno v. Köln

Göggingen: 07:30 Uhr Schülertagesdienst

Sonntag, 13.10.: 28. Sonntag im Jahreskreis

Göggingen: 08:45 Uhr Rosenkranz
 09:15 Uhr Wort-Gottes-Feier
 Leinzell: 09:15 Uhr Eucharistiefeier
 18:00 Uhr Marienandacht, bei schönem Wetter an der Grotte

Gaben für das Erntedankfest in Leinzell

Am Sonntag, 06. Oktober feiern wir um 10:45 Uhr in der Messfeier in Leinzell das Erntedankfest. Es wäre schön, wenn Sie uns wieder mit Gemüse-, Obst-, und Blumenspenden unterstützen könnten, um den Erntedankaltar in der Kirche schön zu gestalten.

Die Spenden können in die bereitgestellte Wanne bis Freitag, 04.10 in der Kirche abgegeben werden. Sie können sich auch bei Frau Roza Kansy, Tel. 919746 melden und sie holt die Spende gerne bei Ihnen ab. Im Voraus vielen Dank für Ihre Spenden.



Kinderkirche

Herzliche Einladung zur nächsten Kinderkirche am Sonntag, 06. Oktober 2019 um 10:45 Uhr parallel zum Gemeindegottesdienst im Gemeindezentrum Leinzell. Gegen Ende des Gemeindegottesdienstes werden wir mit den Kindern dann in die Kirche kommen um den Segen zu empfangen.

Kirchenchor St. Nikolaus Göggingen

Wir beginnen wieder mit unseren Singstunden am Donnerstag, 26. September 2019 um 20 Uhr im Vereinsraum der Gemeindehalle.

KG St. Georg Leinzell – Göggingen Haushaltsplan 2019/2020 und Jahresrechnung 2018 liegt aus

Die Jahresrechnung 2018 und der Haushaltsplan 2019/2020 liegen vom 26.09. bis 10.10.2019 im Pfarrbüro, Kirchgasse 36 während der Öffnungszeiten zur Einsichtnahme für alle Gemeindeglieder aus.

europaweit
gebührenfrei



112

Der Notruf für Feuerwehr
und Rettungsdienst



Katholische Kirchengemeinde St. Cyriakus Durlangen – Zimmerbach – Tanau – Tierhaupten



Die Kollekte an diesem Wochenende ist für die Renovierung bzw. Instandhaltung der St. Antonius-Kirche in Durlangen bestimmt.

Samstag 05.10.

10:00 Uhr Ministrantenprobe in Durlangen

Sonntag 06.10.

10:30 Uhr Eucharistiefeier in Durlangen zum Erntedankfest und Ministrantenaufnahme

Gedenken:

Lydia und Hermann Schuster

Bernhard Oker und Angehörige



10:30 Uhr Kinderkirche im Katholischen Kindergarten
St. Antonius in Durlangen

13:30 Uhr Rosenkranzgebet in Tanau

Montag 07.10.

14:00 Uhr Andacht zum Erntedankfest des Kindergartens
St. Antonius Durlangen

Dienstag 08.10.

18:30 Uhr Eucharistiefeier in Durlangen

18:30 Uhr Rosenkranzgebet in Tanau

Mittwoch 09.10.

18:30 Uhr Eucharistiefeier in Zimmerbach
Gedenken: Josef Nuding

Weitere „Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit“

Samstag 05.10.

15:00 Uhr Trauung des Brautpaares Alexandra Selig und Thomas Zimmermann in Spraitbach

17:00 Uhr Ministrantenprobe in Gschwend

18:30 Uhr Eucharistiefeier in Gschwend zum Erntedankfest mit Ministrantenaufnahme

Sonntag 06.10.

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Spraitbach zum Erntedankfest

12:00 Uhr Tauffeier von Willi Friedel in Spraitbach

Mittwoch 09.10.

7:45 Uhr Schülertagesdienst in Spraitbach

16:30 Uhr Weggottesdienst der Klasse 4 in Spraitbach

Donnerstag

18:30 Uhr Eucharistiefeier in Spraitbach

Freitag 11.10.

15:00 Uhr Rosenkranzgebet in Spraitbach



Förderverein Abbé Félix

Die Mitglieder und Interessierte treffen sich am 11.10.2019 um 19:00 Uhr im kath. Gemeindezentrum in Spraitbach, um den diesjährigen Afrikatag - Herbstfest vorzubereiten, der am 27.10.2019 in Zimmerbach stattfinden wird. Ich freue mich auf zahlreiche Teilnahme. Cornelius Diemer

Herzliche Einladung zum Erntedankfest

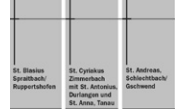
Das Erntedankfest in unserer Kirchengemeinde feiern wir in der Eucharistiefeier am **Sonntag, 6. Oktober um 10:30 Uhr in der St. Antonius-Kirche in Durlangen.**



Die Gaben für den Erntedankaltar können Sie am Samstag, 05. Oktober am Vormittag in der St. Antonius-Kirche in Durlangen ablegen.

Pfarrer der Seelsorgeeinheit Schwäbischer Wald

Dr. Félix Mabiala ma Kubola erreichbar über das Pfarramt Spraitbach Telefon Nr. 0 71 76 / 65 90 oder die Notfall-Nummer in seelsorglich dringenden Fällen 0 160 – 34 71 841



Pastoralreferenten

Beate und Gerhard Jammer, erreichbar über das Pfarramt Durlangen, Telefon Nr. 0 71 76 / 65 50

E-Mail. Beate.Jammer@drs.de

E-Mail. Gerhard.Jammer@drs.de

Gemeindeassistent im Berufspraktischen Jahr

Richard Bojdol, erreichbar über das Pfarramt Durlangen, Telefon Nr. 0 71 76 / 65 50

E-Mail. Richard.Bojdol@drs.de

Pfarramt Durlangen, Eichendorffweg 5, Tel. 0 71 76 / 65 50

E-Mail: StCyriakus.Durlangen@drs.de

Öffnungszeiten.

Dienstag von 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr Frau Hönle

Donnerstag von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr Frau Hönle

Aufgrund eines Dienstgesprächs ist das Pfarrbüro am Donnerstag, 10. Oktober 2019 geschlossen. Wir bitten um Beachtung.

Pfarramt Spraitbach, Gschwender Str. 20, Tel. 0 71 76 / 65 90

E-Mail. StBlasius.Spraitbach@drs.de

Öffnungszeiten.

Montag und Dienstag von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr Frau Ocker

Mittwoch von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr Frau Ocker

Katholischer Kindergarten St. Antonius

Für Kinder von 1 bis 6 Jahren

Kirchweg 5, 73568 Durlangen

Tel. 0 71 76 / 61 90

E-Mail. st.antonius.kiga_durlangen@web.de

Homepage. www.kiga-st-antonius-durlangen.de

Vereinsnachrichten



Liederkrantz Täferrot

Gemeinsames Singen in Täferrot

Am **Montag, 7. Oktober 2019** findet um **20:00 Uhr** im **Bürgersaal im Rathaus Täferrot** wieder unser offenes Singen statt. In gemütlicher Runde wollen wir wieder gemeinsam singen. Dabei werden wir von einem Akkordeon und einer Gitarre begleitet. Willkommen sind auch Neueinsteiger jeder Altersgruppe, egal ob Frau oder Mann, ob Anfänger/in oder Fortgeschrittene/r.

Veranstalter ist der Liederkrantz Täferrot. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Einfach vorbeikommen und schnuppern. Mit einer Teilnahme sind keinerlei Verpflichtungen oder Erwartungen verbunden. Verbringen Sie einfach einen gemütlichen Abend mit uns.



Aus den Nachbargemeinden

Musikverein Ruppertshofen

Musikvereinsausflug 2019 – Campus Galli & Brauereimuseum
Bad Schussenried



Morgens ging es um 07:00 Uhr in Ruppertshofen Richtung Meßkirch los. Der klare, zwar etwas kühle, Morgen versprach ein schöner Tag zu werden.

Nach 2 Stunden Fahrt kamen wir schon am Campus Galli an. Campus Galli ist eine mittelalterliche Baustelle auf der mit Mitteln aus dem 9. Jahrhundert eine karolingische Klosterstadt aufgebaut werden soll. Das Hauptgebäude soll eine 70 m lange Steinkirche werden. Geplante Fertigstellung ist 2060, wobei unsere Führerin nicht glaubt, dass bis dahin die Kirche fertig sein wird. Bauplan für die Klosterstadt ist eine Zeichnung auf einer Ziegenhaut die in St. Gallen gefunden wurde.

Nachdem wir uns mit mitgebrachtem Kaffee und Kuchen gestärkt hatten, ging es weiter nach Bad Schussenried ins Brauereimuseum. Dort wurde uns von einem studierten Braumeister der Brauprozess ausführlichst erläutert. Nach einem Freigetränk ging es zum Abendessen in den Biergarten der Brauereigaststätte. Um 18:00 Uhr traten wir dann die Heimreise an. Gegen 20:00 Uhr kamen wir wieder in Ruppertshofen an.

Coconuts Square Dance Club Leinzell



Coconuts Square Dance Club Leinzell

Wollen Sie Square Dance näher kennen lernen?

**Tag der Offenen Tür
mit Herbstmarkt**

am Sonntag, 13. Oktober

ab 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Kulturhalle Leinzell – kleiner Saal
(Kirchgasse 2, 73575 Leinzell)

Wir tanzen für Sie und mit Ihnen; wir bieten Kaffee, leckere Torten / Kuchen und Selbstgemachtes, wie Gewürze, Marmelade, Essig, Handarbeiten u. v. m.!!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Weitere Informationen unter www.coconuts-sdc.de

TSV Ruppertshofen

wfv / Bezirk Ostwürttemberg /
Bezirkspokal:

2. Runde / E-Junioren / Saison 19/20

**TSV Ruppertshofen gegen SGM Herlikofen/Iggingen/
Hussenhofen I 3:5**

Am Montag, 23.09.19 trafen die E-Junioren des TSV Ruppertshofen 1949 e.V. in der 2. Runde des Bezirkspokals Bezirk Ostwürttemberg auf die SGM Herlikofen/Iggingen/Hussenhofen I. Das Spiel fand um 18 Uhr auf dem Sportplatz des TSV Ruppertshofen statt.

Nachdem in der ersten Pokalrunde der TV Straßdorf II mit 0:9 und beim ersten Staffelspiel die SGM Heuchlingen/Mögglingen I mit 2:5 besiegt wurden, rechnete man sich auch gegen die SGM Herlikofen/Iggingen/Hussenhofen I einiges aus. Die E-Junioren begannen stark und kamen gut ins Spiel. Nach 9min. konnte Tim Neubauer - nach tollem Zusammenspiel und Hereingabe von der Außenbahn - zum 1:0 verwandeln.

Anstatt weiterhin auf Ballhöhe und am Gegner zu bleiben, gaben unsere E-Junioren nach dem 1:0 das „Spiel aus der Hand“. Nach Rempler, durch einen Spieler des TSV im eigenen Strafraum, glich die SGM in der 20 Spielminute zum 1:1 aus. In der 23 Spielminute und förmlich zum Pausenpfiff in der 25min. erhöhte die SGM nach abgefälschtem Ball und Fernschuss zum 1:3 Halbzeitstand. In der Kabine gab es durch die Trainer um Marco Strobel, Pino Pugliese und Lukas Rein die entsprechende Analyse der 1. Hälfte.

Der TSV startete erneut gut in die zweiten 25min. In der 31. Spielminute verkürzte Tim Neubauer durch Schuss in das rechte Lattenkreuz des Gästetores. Hoffnung keimte auf und man glaubte wieder an sich und die „TSV-Sieben“. Die Offensivabteilung um Lenny Strobel, Domenick Kunz, Emilian Fink, Jonathan Bär, Cedrik Schoch, und Laurin Schöttle trugen Angriff um Angriff auf das gegnerische Tor vor, doch meist blieb man am Gästekeeper hängen. Die Gäste dagegen waren eiskalt und die Abwehr um Demian Welmann, Tom Blümle, Max Pugliese, Lennox Dörflinger, Matti Szypula mit Keeper Jannik Grau mussten aber noch zwei Treffer der Gäste in der 41. und 43. Spielminute hinnehmen. Kurz vor Schlusspfiff durften aber unsere E-Junioren und Fans doch nochmals jubeln. Tim Neubauer traf mit einem Schlenzer zum 3:5 Endstand.

Die Spieler, Eltern und Fans waren sich einig:

„Das war ein verrücktes Spiel“!

Was sonst noch interessiert



Kinderbedarfsbörse an der Waldorfschule

Der Waldorfindergarten und die Freie Waldorfschule Schwäbisch Gmünd veranstalten am Samstag, 12. Oktober 2019, von 11:00 bis 13:00 Uhr, ihre traditionelle Kinderbedarfsbörse. Angeboten werden gut erhaltene, schöne und vor allem auch ökologische/biologische Kindersachen. Mit Kuchenbuffet, warmer Suppe und Snacks ist für das leibliche Wohl gesorgt. Veranstaltungsort ist die Schulmensa und der Emil-Molt-Saal im Hauptgebäude der Freien Waldorfschule.

Infos unter: www.waldorfschule-gmuend.de

Veranstaltungsort: Freie Waldorfschule Schwäbisch Gmünd

Emil-Molt-Saal und Mensa, Scheffoldstraße 136, 73529 Schw. Gmünd



Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau informiert:

Impfen bevor die Grippewelle rollt

Antibiotika sind gegen Grippeviren machtlos. Wer sich schützen will, dem empfiehlt die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG), sich rechtzeitig im Herbst impfen zu lassen. Die Kosten dafür tragen die gesetzlichen Krankenkassen.

Die Grippeimpfung schützt sehr zuverlässig vor einer Erkrankung, wenn rechtzeitig gegen die richtigen Viren geimpft wird. Da sich die Virenstämme sehr häufig verändern, ist es wichtig, sich jährlich neu impfen zu lassen. Jede Impfung fordert das Immunsystem. Deshalb sollten Sie zum Impftermin gesund sein. Wer bereits an einer Grippe erkrankt ist, dem hilft die Impfung nicht mehr. Vor der Impfung steht eine Untersuchung beim Arzt an. Er berät Sie, ob eine Impfung für Sie notwendig ist. Allgemein gilt, dass sich vor allem Personen ab 60 Jahren und Menschen mit chronischen Krankheiten, wie zum Beispiel Diabetes, Herzerkrankungen oder Asthma, impfen lassen sollten. Ebenfalls sinnvoll ist die Impfung für Personen, die andere pflegen und für Menschen, die Berufe ausüben, bei denen die Ansteckungsgefahr groß ist. Die Ständige Impfkommission (STIKO) empfiehlt die Impfung bei Kindern nur, wenn sie an einer Grunderkrankung, etwa einer chronischen Krankheit der Atmungsorgane, leiden und deshalb besonders gefährdet sind, schwer zu erkranken. Die STIKO empfiehlt für gesunde Schwangere die Impfung ab dem zweiten Schwangerschaftsdrittel, bei erhöhter gesundheitlicher Gefährdung infolge eines Grundleidens auch schon im ersten Schwangerschaftsdrittel.

Ansteckung vermeiden

Ein intaktes Immunsystem kann sich gegen Grippeviren wehren. Vor allem dann, wenn Sie es aktiv unterstützen. Grippe wird – wie auch Schnupfen – über eine Tröpfcheninfektion ausgelöst. Wer einer Ansteckung vorbeugen möchte, sollte deshalb häufig gründlich Hände waschen, große Menschenansammlungen meiden, das Händeschütteln bei Begrüßungen durch ein freundliches Kopfnicken ersetzen und sich vor allem möglichst nicht anniesen lassen. Eine gesunde Lebensweise mit einer ausgewogenen, vitaminreichen Ernährung und ausreichend Bewegung an der frischen Luft macht das Immunsystem ebenfalls stark.

Grippe oder Erkältung?

Grippe und Erkältung sind nicht immer einfach zu unterscheiden. Typisch für die Grippe ist, dass sie sehr plötzlich und mit voller Wucht auftritt. Betroffene fühlen sich wie gerädert, sind sehr erschöpft, alles tut ihnen weh und der Kopf brummt. Schüttelfrost und Fieberschübe wechseln sich ab. Häufig begleitet Husten die anderen Symptome.

Mich hat es erwischt – was jetzt?

Wer solche Symptome an sich bemerkt, sollte schleunigst zum Arzt gehen. Die SVLFG rät: Nehmen Sie eine Grippe auf jeden Fall ernst. Wer sie verschleppt, kann unter Umständen noch lange an Spätfolgen leiden. Der Arzt wird Sie untersuchen und das weitere Vorgehen mit Ihnen besprechen. Gönnen Sie sich auf jeden Fall eine Auszeit und ruhen Sie sich aus. So kann das Immunsystem am besten gegen die Grippeviren ankämpfen. Machen Sie es sich behaglich. Probieren Sie aus, welche der altbewährten Hausmittel Ihnen Erleichterung verschaffen. Trinken Sie viel und halten Sie sich warm.

SVLFG auf der Oberschwabenschau in Ravensburg

Lass dich nicht verbrennen – Hautkrebs ist vermeidbar

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) präsentiert wie gewohnt auf der Oberschwabenschau vom 12. bis 20. Oktober interessante Mitmachaktionen. So lädt sie die Messebesucher an ihrem Stand auf dem Grünen Pfad in Halle 9 ein, die Welt mit den Augen einer Kuh zu sehen, und bietet die Möglichkeit, die Eigenschutzzeit der Haut messen zu lassen.

Jeder Sonnenbrand erhöht die Gefahr einer Hautkrebserkrankung. Wer Tag für Tag ungeschützt in der Sonne arbeitet, ist besonders gefährdet. Denn auch ein Übermaß an natürlicher UV-Strahlung schädigt die Haut genauso nachhaltig wie Aufenthalte in Solarien. Sonnencreme hilft dabei, die Haut zu schützen. Doch welcher Lichtschutzfaktor passt? Die SVLFG-Mitarbeiter informieren Standbesucher an einer Messstation darüber, welche Eigenschutzzeit deren Haut hat und wie lange sie sich ohne Sonnenschutz draußen aufhalten können. Für Mitteleuropäer liegt die Eigenschutzzeit bei 10 bis 20 Minuten und wird bei der Arbeit im Freien schnell überschritten. Deshalb empfiehlt die SVLFG grundsätzlich, Sonnencreme mit einem Lichtschutzfaktor ab 30 zu wählen. Besser als jede Sonnencreme schützen jedoch schattige Arbeitsplätze, körperbedeckende Textilien, Kopfbedeckungen mit Nackenschutz und Sonnenbrillen mit UV-Schutz. In zusätzlichen Bühnenshows zeigen die Akteure der SVLFG, wie Hautkrebs vermieden werden kann.

KEA – Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg informiert:

Geändertes EU-Energielabel für neue Heizungen ist eingeführt



Beim Heizungstausch sollten Hauseigentümer auf Effizienz achten

Zukunft Altbau: Neue Effizienzklasse A+++ . Label ermöglicht keine Ermittlung der Heizkosten. Fachleute geben Rat.

Das EU-Energielabel für neue Heizkessel gibt auf einer Skala von grün bis rot an, wie effizient diese sind. Aufgrund verschärfter Anforderungen hat sich nun die Skala geändert: Seit 26. September 2019 gibt es die neue Effizienzklasse A+++ , die Stufen E bis G entfallen. Darauf weist Zukunft Altbau hin, das vom Umweltministerium Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm rund um die energetische Sanierung. Hauseigentümer, die ihre Heizung erneuern lassen, sollten auf gute Effizienz und einen möglichst hohen Anteil erneuerbarer Energien achten, rät Frank Hettler von Zukunft Altbau. Am besten sei es, gleich auf Heizungen mit A+ oder besser umzusteigen. Die Verbraucher sollten aber auch bedenken, dass das Label keinen Rückschluss auf die Betriebskosten erlaubt, da diese von weiteren Faktoren wie dem verwendeten Energieträger und dem energetischen Zustand des Gebäudes abhängen.

Neutrale Informationen gibt es auch kostenfrei über das Beratungstelefon von Zukunft Altbau 08000 12 33 33 oder per E-Mail an beratungstelefon@zukunftaltbau.de.

Erneuerbare top, Fossile schlechter

Heizungen, die regenerative Energien nutzen, erhalten ein A+++ , ein A++ oder ein A+ . Das ist bei Solarkollektoren als Ergänzung zur Wärmeerzeugung der Fall, bei den meisten Holzheizungen und bei effizienten Wärmepumpen. KWK-Anlagen können die Noten A+++ bis B erhalten. Gasheizungen und Ölheizungen mit Brennwerttechnik liegen auf der Skala bei A oder B – in seltenen Fällen auch A+ . Eine bessere Einstufung ist möglich, wenn die Anlagen mit erneuerbaren

• Fortsetzung auf Seite 8



Sonntagsdienst



Rufnummer für den allgemeinärztlichen Notfalldienst: 116 117

Die Öffnungszeiten der zentralen ärztlichen Bereitschaftspraxis Region Schwäbisch Gmünd in der Stauferklinik, Wetzgauer Str. 85, 73557 Mutlangen sind:

- Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 18:00 Uhr bis 22:00 Uhr
- Mittwoch 13:00 Uhr bis 22:00 Uhr
- Samstag, Sonntag, Feiertagen 08:00 Uhr bis 22:00 Uhr.

Mobile Patienten begeben sich bitte ohne Anmeldung in diesen Zeiten direkt in die Ärztliche Bereitschaftspraxis.

Montags bis Freitags 09:00 – 19:00 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter: 0711 - 96589700 oder docdirekt.de

Der Zahnärztliche Notfalldienst ist zu erfragen

unter der Telefonnummer 0711/ 78 77 788

Apothekendienst

Donnerstag, 03. Oktober 2019

Johannis-Apotheke, Marktplatz 14, Schwäbisch Gmünd,
Telefon: 07171/66036

Samstag, 05. Oktober 2019

Einhorn-Apotheke, Bocksgasse 55, Schwäbisch Gmünd,
Telefon: 07171/2491

Sonntag, 06. Oktober 2019

Rems-Apotheke, Kappelgasse 11, Schwäbisch Gmünd,
Telefon: 07171/66501



Sozialstation
Schwäbischer Wald

Wir pflegen Menschlichkeit – Hahnenbergstraße 6 in Mutlangen

Tel. 07171/97700-0

Wir sind rund um die Uhr für Sie da und erbringen alle Leistungen der häuslichen Pflege, Hauswirtschaft und Familienpflege. Darüber hinaus bieten wir Beratung zu allen Bereichen der pflegerischen Versorgung sowie einen Hausnotruf.

Bürozeiten: Mo. bis Fr. 08:30 – 17:00 Uhr – In Notfällen sind wir auch außerhalb der Bürozeiten erreichbar. Gerne kommen wir zu einem kostenlosen und unverbindlichen Beratungsgespräch bei Ihnen vorbei.

Entlastungsangebot für pflegende Angehörige:

Betreuungsnachmittag: Wir bieten am Montag und am Mittwoch von 14:00 bis 17:00 Uhr Betreuungsnachmittage an. Montags findet der Nachmittag in der Sozialstation Schwäbischer Wald in der Hahnenbergstraße 6 in Mutlangen statt und mittwochs im Kultur- und Sportzentrum Jägerfeld in der Erlenstraße 13 in Ruppertshofen. – Dieses Angebot für demenziell erkrankte Menschen ist speziell auf die Biographie und Ressourcen unserer Gäste abgestimmt und möchte die kognitiven und motorischen Fähigkeiten der Teilnehmer fördern und trainieren. • Anmeldung und weitere Informationen unter Tel. 07171 97700-0 oder im Internet: www.sst-mutlangen.de

Tages-/Halbtagesbetreuung:

Jeden Freitag bieten wir für demenziell erkrankte Menschen zusätzlich zu den Betreuungsnachmittagen auch eine Tages- bzw. Halbtagesbetreuung von 08:30 bis 16:30 Uhr in der Sozialstation Schwäbischer Wald an. • Anmeldung und weitere Informationen unter Tel. 07171 97700-0 oder im Internet: www.sst-mutlangen.de

Kinderärztlicher Notdienst

Sonn- u. Feiertags (08:00 bis 08:00 Uhr des Folgetages) – Stauferklinik Mutlangen. Kommen Sie direkt in die Klinik ohne vorherigen Anruf.

Frauen- und Kinderschutzereinrichtung

des Ostalbkreises (Frauenhaus) Telefon 07171/2426

Pflegestützpunkt Ostalbkreis

Der Pflegestützpunkt Ostalbkreis bietet allen Rat- und Hilfesuchenden eine kostenlose und neutrale Beratung zu Fragen im Vor- und Umfeld einer Pflegesituation. Sie erreichen uns telefonisch unter 07361 503-1820, 07171 32-4403, 07961 567-3403 oder unter pflegestuetzpunkt@ostalbkreis.de. Weitere Informationen auch im Internet unter www.pflegestuetzpunkt.ostalbkreis.de

Psychosoziale Krebsberatungsstelle Ostwürttemberg

Eine Einrichtung des Fördervereins Onkologie Ostwürttemberg e. V. Beratung - Begleitung, Wetzgauer Str. 85 / Haus 6, 73557 Mutlangen
Telefon: 07171 - 4950 - 230, E-Mail: info@kbs-ow.de, www.kbs-ow.de



Nachbarschaftshilfe

Schwäbischer Wald Land Eschach,
Ruppertshofen und Tägerrot

Wir unterstützen Sie bei beschwerlichen Aufgaben in Ihrem Haushalt, begleiten Sie bei Spaziergängen oder Arztbesuchen, erledigen Ihre Einkäufe für Sie und helfen Ihnen, mobil zu bleiben. Wir sind auch stundenweise für Sie da und helfen dadurch, Ihre Angehörigen zu entlasten. Dies alles für einen sehr geringen Unkostenbeitrag. Informieren Sie sich bei der Einsatzleitung.

Um den Bedarf an der Nachbarschaftshilfe decken zu können, benötigen wir **dringend Nachwuchskräfte / Hilfe!** Wenn Sie sich vorstellen können, o.g. Arbeiten zu erledigen und Sie sich angesprochen fühlen, dann melden Sie sich einfach telefonisch.

• Die Einsatzleitung Frau Ariane Abele ist bis auf Weiteres im Krankenstand. – In **dringenden Fällen** wenden Sie sich bitte an Frau Anne Fetzer Telefon: 0157-32314779.

Bürgermobil Schwäbischer Wald

Kreisverband Schwäbisch Gmünd e.V.



Die Einsatzzentrale ist unter der Mobil-Nr. 0152/25771526 wie folgt erreichbar:

montags	08:30 Uhr – 11:30 Uhr
mittwochs	08:30 Uhr – 11:30 Uhr
freitags	08:30 Uhr – 11:30 Uhr

Bitte beachten Sie, dass außerhalb dieser Zeiten keine Aufträge entgegengenommen werden.

Hinweis: Am Freitag, 04. Oktober 2019 hat das Bürgermobil Urlaub – es finden keine Fahrten statt. Es können an diesem Tag auch keine Anrufe entgegengenommen werden.

Halten Sie die Containerstandorte und Wanderparkplätze sauber! Das sind keine Müllplätze!



Energien kombiniert werden, etwa einer thermischen Solaranlage oder einer Wärmepumpe. Weniger effiziente Niedertemperaturgeräte, die die im Abgas enthaltene Energie nicht ausnutzen, erreichen die Effizienzklasse C. Sie dürfen nur noch in bestimmten Mehrfamilienhäusern eingesetzt werden. Geräte der Klasse D kommen in Deutschland bereits jetzt nicht mehr in den Handel; sie werden nur noch in manchen südeuropäischen Ländern mit niedrigem Heizenergiebedarf verkauft.

Für neue Heizgeräte und Warmwasserbereiter bis 70 Kilowatt Leistung ist das Etikett Pflicht, Warmwasserspeicher bis einschließlich 500 Liter Speichervolumen sowie Produktkombinationen benötigen das Label ebenfalls. Für diese sogenannten Verbundanlagen gilt das erweiterte Label bereits. Die erweiterte Skala gilt auch für neue Einzelraumheizgeräte bis 50 Kilowatt Leistung, etwa Pelletöfen und andere Holzheizungen.

EU-Heizungsetikett gilt seit 2015 für Neugeräte – Altgeräte erhalten ein eigenes Label

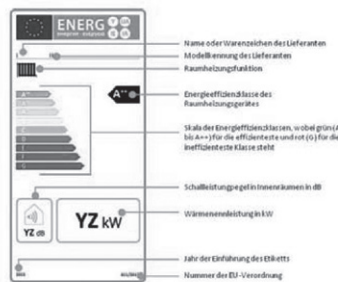
Das Energieeffizienzlabel der Europäischen Union für neue Heizkessel gilt seit September 2015. Hersteller sind verpflichtet, ihre Geräte energetisch zu klassifizieren. Das Label geht zurück auf die 2009 beschlossene Ökodesign-Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Europäischen Rates. Ziel ist die Minderung des Treibhausgas CO₂: Rund 80 Prozent der verbrauchten Energie in Privathaushalten gehen auf das Konto von Heizung und Warmwasserbereitung.

Altgeräte im Heizungskeller benötigen das EU-Label übrigens nicht. Für sie gibt es seit dem Jahr 2016 eine vergleichbare deutsche Kennzeichnung.

Aktuelle Informationen zur energetischen Sanierung von Wohnhäusern gibt es auch auf www.zukunftaltbau.de oder www.facebook.com/ZukunftAltbau.

Zukunft Altbau informiert Wohnungs- und Gebäudeeigentümer neutral über den Nutzen einer energetischen Sanierung und wirbt dabei für eine qualifizierte und ganzheitliche Gebäudeenergieberatung. Das vom Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm berät gewerkeneutral, fachübergreifend und kostenfrei. Zukunft Altbau hat seinen Sitz in Stuttgart und wird von der KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg umgesetzt.

Ansprechpartner Zukunft Altbau: Ana Puls, Zukunft Altbau, Gutenbergstraße 76, 70176 Stuttgart, Tel. +49 711 489825-13, ana.puls@zukunftaltbau.de, www.zukunftaltbau.de



In der Mitte des Labels steht die jeweilige Effizienzklasse. Seit 26. September 2019 ist die neue Effizienzklasse A+++ eingeführt, die Stufen E bis G entfielen.

Foto: EU-Kommission

Abwrackprämie Ölheizungen:

Erst der Wechsel weg von fossilen Energien spart Energie und CO₂
Gut vorbereiteter Wechsel auf Ökoheizungen bringt effektiven Klimaschutz

Zukunft Altbau: Neue Förderung sollte in die Förderlandschaft passen. Das von der Bundesregierung am 20. September 2019 vorgestellte Klimapaket beinhaltet auch neue Regeln für die Wärmeversorgung von Gebäuden. Eine Maßnahme ist die Austauschprämie für alte Öl- und Gasheizungen. Mit der Prämie will der Staat bis zu 40 Prozent der Kosten übernehmen, wenn bei einem Kesseltausch ein klimafreundlicheres Modell mit einem Anteil erneuerbarer Energien zum Zuge kommt. Der Einbau reiner Ölheizungen soll von 2026 an gänzlich verboten sein. Darauf weist das vom Umweltministerium Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm Zukunft Altbau hin. Bereits jetzt sollten Hauseigentümer bei einem Kauf überwiegend auf erneuerbare Energien setzen, rät Frank Hettler von Zukunft Altbau. Nur das sei klimaschonend und schütze vor zukünftigen Kosten für das ausgestoßene Kohlendioxid. Der neue Wärmeerzeuger bringe zudem nur dann eine maximale CO₂-Einsparung und mehr Effizienz, wenn die gesamte Heizungsanlage optimiert ist. „Die Bundesregierung sollte dies zur Voraussetzung für die Abwrackprämie machen“, so Hettler.

Neutrale Informationen gibt es auch kostenfrei über das Beratungstelefon von Zukunft Altbau 08000 12 33 33 oder per E-Mail an beratungstelefon@zukunftaltbau.de.

www.taeferrot.de

**TERMINE
Krafftfahrerweiterbildung**



Modul 1 - Energie und Umwelt
19.10.19, 27.12.19, 11.01.20,
07.03.20

Modul 2 - Ladungssicherung
09.11.19, 28.12.19, 25.01.20,
21.03.20

Modul 3 - Sozialvorschriften
23.11.19, 30.12.19, 08.02.20,
28.03.20

Modul 4 - Sicherheitstechnik u.
Fahrsicherheit
07.12.19, 02.01.20, 15.02.20,

04.04.20
Modul 5 - Gesundheit und Fitness
21.12.19, 03.01.20, 22.02.20,
18.04.20

Wochenblock Module
1-5 vom 13.01. - 17.01.20
3+4 Bus, je Fr., 08.11.19 + 13.12.19

JETZT BUCHEN!

Unsere Kurse finden in der Karl-Ruf-Str. 1, 91634 Wilburgstetten und Dinkelsbühlerstr. 38, 73499 Wört statt.

Jürgen + Diana Grund GbR · Badbuckstr. 16 · 73499 Wört
Tel. 07964/4110165 · info@grund-schule.net · www.grund-schule.net

**Wir suchen:
Älteres Häusle mit Gärtle.**
www.klammer-waibel.de · Telefon: 0 71 75/92 23 95

Anzeigen-Hotline 0 79 61 / 579 38 21

LBS
Bezirksdirektor
Christoph-Daniel Rihm
Bahnhofplatz 1
73525 Schwäbisch Gmünd
Tel. 07171 92749-10
Christoph-Daniel.Rihm@LBS-SW.de

Ihre Baufinanzierer

... geben Ihnen auch eine berufliche Perspektive! Sie interessieren sich für eine Tätigkeit im Außendienst? Dann rufen Sie uns an.